



Benutzerhandbuch/Operating Instruction
DE/GB

Willkommen!	4	Ladegerät Charger	27
Ihr EBIKE und seine Bauteile	5	Sicherheitshinweise	27
Allgemeine Sicherheitshinweise	6	Produkt- und Leistungsbeschreibung	27
Verkehrssicherheit	6	Technische Daten	28
Richtiges Verhalten im Straßenverkehr	6	Betrieb	28
Sorgfältiger Umgang mit dem EBIKE	6	Inbetriebnahme	28
Bremsverhalten	7	Laden des abgenommenen Akkus	28
Bestimmungsgemäße Verwendung	7	Laden des Akkus am EBIKE	28
Bestimmungen zur Sachmängelhaftung	7	Ladevorgang	28
Grenzen der Sachmängelhaftung	7	Fehler – Ursachen und Abhilfe	29
Geltendmachung der Sachmängelhaftung	7	Wartung und Service	29
Ausschluss der Sachmängelhaftung:	7		
		Einstellungen vor Fahrtantritt	30
Sicherheitshinweise	15	Sattel und Lenker	30
Produkt- und Leistungsbeschreibung	15	Lenker und Lenkervorbau	30
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	15	Bremse	31
Anzeigeelemente Bediencomputer	16	Hinterrad-Rücktrittbremse	31
Technische Daten	16	Pedale	31
Montage	16	Tretkurbeln	31
Akku einsetzen und entnehmen	16	Lenkungslager	31
Bediencomputer einsetzen und entnehmen	16	Speichen	32
Geschwindigkeitssensor überprüfen	16	Schnellspanner	32
Betrieb	16	Reifen und Felgen	32
EBIKE-System ein-/ ausschalten	17	Felgen	32
Bediencomputer ein-/ ausschalten	17	Kettenspannung	33
Akku-Ladezustandsanzeige	17	Drehmomentvorgaben	33
Unterstützungslevel einstellen	17		
Geschwindigkeits- und Entfernungsanzeigen	18	Bedienung allgemein	33
Anzeige Fehlercode	19	Schaltung	33
Anzeige Fehlercode: Code/Ursache/Abhilfe	19	Nabenschaltung mit Rücktrittbremse	33
Energieversorgung externer Geräte		Bremsen	33
über USB-Anschluss	21	Rücktrittbremse	33
		Handbremsen	34
Hinweise zum Fahren mit dem EBIKE-System	21	V-Brake Bremse	34
Einflüsse auf die Reichweite	21	Hydraulikbremse	34
Pfleglicher Umgang mit dem EBIKE	22	Rollenbremse	34
Wartung und Service	22	Scheibenbremse	34
Kundendienst und Kundenberatung	22		
Transport	22	Lastentransport	34
Entsorgung	22	Vorderradgepäckträger, Korb	34
		Hinterradgepäckträger	34
Li-Ionen-Akku Power Pack	23	Pflegehinweise	35
Sicherheitshinweise	23	Pflege des EBIKE Antriebs	35
Produkt- und Leistungsbeschreibung	23	Allgemeine Pflegehinweise	35
Montage	24	Erhalt im Winter	35
Akku laden	24	CE-Konformitätserklärung	36
Ladezustandsanzeige	24		
Akku einsetzen und entnehmen	24		
Betrieb	25		
Hinweise für den optimalen			
Umgang mit dem Akku	25		
Wartung und Service	26		

Welcome!	38	Adjusting the inclination of the handle bar:	57
General safety guidelines	39	Angular adjustment of handle bar stem:	57
Roadworthiness	39	Adjustment:	57
Your EBIKE and his components	39	Brake	57
Always remember the following:	40	Coaster brake hub	57
Proper conduct as a road user	40	Pedals	57
Careful handling of the EBIKE	40	Foot pedals	57
Permissible load for the EBIKE	40	Handle bar bearing	57
Braking response	40	Spokes	57
Proper use of the EBIKE	41	Quick release	58
Provisions on liability for defects of quality	41	Tyres and rims	58
Limitations on liability for defects of quality	41	Chain tensioning	58
Assertion of liability for defects of quality	41	Torque specifications	59
Disclaimer for defects of quality	41		
		General operation	59
Drive Unit Cruise/HMI Intuvia	42	Gear changing	59
Safety Notes	42	Gear adjustment:	59
Product Description and Specifications	42	Brakes	59
Product Features	42	Hand brakes	59
Indication Elements, HMI	43	V-brake	59
Assembly	43	Hydraulic brake	59
Operation	43	Roller brake	59
Indications and Settings of the HMI	44	Disk brake	59
Battery Charge-control Indicator	44		
Power Supply of External Devices		Load transportation	59
via USB Connection	47	Trailer	60
Gathering First Experience	48	Front wheel luggage carrier, basket	60
Maintenance and Service	48	Rear wheel luggage carrier	60
Transport	48	Maintenance instructions	60
		Maintenance of the EBIKE drive:	60
Lithium ion battery pack PowerPack	49	Operating instructions	60
Assembly	50	Preserving in Winter	60
Charging the Battery Pack	50	CE Declaration of conformity	61
Charge-control Indicator	50	Serien-Nummern/serial-numbers	62
Inserting and Removing the Battery Pack	51		
Operation	51		
Notes for Optimum Handling of the Battery Pack	51		
Storage Conditions	51		
Maintenance and Service	52		
After-sales Service and Customer Assistance	52		
Transport	52		
Disposal	52		
Charger	53		
Safety Notes	53		
Charging Procedure	54		
Maintenance and Service	55		
Adjustments before a ride	56		
Check the following before each ride	56		
Seat and handle bar:	56		

Willkommen!

Sehr geehrte Kundin - sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein EBIKE mit Bosch Antriebstechnik entschieden haben! Durch diesen Antrieb wurde eine leichte, alternative Mobilität technisch möglich. So haben Sie Teil an dieser zukunftsorientierten Form der umweltschonenden Art der Fortbewegung!

Das EBIKE entspricht in seiner technischen Ausführung der europäischen Norm EN15194 für elektromotorisch unterstützte Fahrräder und der europäischen Fahrradnorm EN 14764.

Das EBIKE ist zur Zeit lt. geltender Gesetzgebung zulassungs- und versicherungspflichtig. Lt. aktueller Gesetzgebung besteht Helmpflicht. Wir empfehlen bei der Fahrt stets einen nach DIN EN 1078 geprüften Fahrradhelm zu verwenden! Das von Ihnen erworbene Qualitätserzeugnis wird Ihnen viel Freude bringen. Ob zum Einkaufen, für den Weg zur Arbeit, zur Freizeitgestaltung, für Ausflüge oder als Begleiter im Urlaub.

Große Sorgfalt legen wir schon in die Konstruktion und der Auswahl der Komponenten, damit auch Sie zu der begeisterten Gruppe der „elektrifizierten“ Radfahrer gehören können!

Wenn Sie die zahlreichen Ratschläge, die in diesem Handbuch zusammengestellt wurden, befolgen, werden Sie Ihr EBIKE in einem optimalen Zustand erhalten können und damit selbst viel zur eigenen Sicherheit beitragen. Da Sie dieses EBIKE bei einem Fachhändler gekauft haben, ist gewährleistet, dass das EBIKE in endmontiertem Zustand übergeben wurde und Sie können auch weiterhin mit fachgerechter Beratung zu Reparatur-, Montage- und Zubehörfragen rechnen.

Dieses Benutzerhandbuch gilt für unterschiedliche Ausstattungsvarianten des EBIKES. Rahmenform und Schaltungsausführung können variieren. Beachten Sie dann bitte nur die Abschnitte, die auf Ihr EBIKE zutreffen.

Die Zeichnungen und Fotos dienen der Prinzipdarstellung und erheben keinen Anspruch alle Varianten richtig wiederzugeben.

Lassen Sie sich elektrisieren!

Ihr EBIKE-Team



Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. In der Betriebsanleitung haben wir alle Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen. Geben Sie alle Sicherheitsanweisungen auch an andere Benutzer Ihres EBIKES weiter!

Ihr EBIKE und seine Bauteile

- ① Fahrbatterie
- ② Statusanzeige der Fahrbatterie
- ③ Verriegelung der Fahrbatterie
- ④ Motorsteuerung (Elektronik)
- ⑤ Lade-Eingangsbuchse
- ⑥ Motor
- ⑦ Lenker-Bedienelemente



DE

Allgemeine Sicherheitshinweise

Verkehrssicherheit

Laut Vorschriften der StVZO müssen EBIKEs wie Fahrräder folgenden gesetzlichen Mindestanforderungen entsprechen:

- Zwei voneinander unabhängig funktionsfähige Bremsen
- Eine hell tönende Glocke
- Dynamo (Nennspannung 6V und Nennleistung 3 Watt) mit Prüfzeichen „K ---“;
- Vorne eine Lampe mit weißem Licht
- Einen weißen reflektierenden Frontstrahler
- Hinten ein Rücklicht mit rotem Licht, angebracht höher als 25cm über der Fahrbahnoberfläche
- Einen roten Rückstrahler, nicht höher als 60cm über der Fahrbahn
- Einen roten großflächigen Rückstrahler mit dem Buchstaben Z
- Pedalen mit nach vorn und hinten wirkenden gelben Rückstrahlern mit Prüfzeichen „K ---“.
- Je zwei gelbe reflektierende Strahler in Vorder- und Hinterrad oder weiße reflektierende Seitenstreifen vorn und hinten an Reifen bzw. Felgen.
- Jedes Teil der Beleuchtungseinrichtung muss mit dem Prüfzeichen „K ---“ gekennzeichnet sein.

Denken Sie daran:

- Funktionsprüfung vor jeder Fahrt!
- Verbogene sicherheitsrelevante Teile, wie Rahmen, Gabel, Lenker, Tretkurbel, Sattelstützen, Schutzblechstreben und Pedale keinesfalls richten, sondern umgehend austauschen. Es besteht Bruchgefahr!
- Nur Originalersatzteile verwenden!



Achtung! Durch unsachgemäße Reparaturen entstehen Gefahren für den Benutzer und der Sachmängelhaftungsanspruch erlischt!

Richtiges Verhalten im Straßenverkehr

- Benutzen Sie, sofern vorhanden, Radfahrwege.
- Fahren Sie immer ganz rechts, überholen Sie links.
- Vor jedem Abbiegen geben Sie deutlich mit ausgestrecktem Arm Zeichen.

- Fahren Sie immer in der vorgegebenen Fahrtrichtung.
- Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit den Witterungsbedingungen an, eine nasse Fahrbahn verlängert Ihren Bremsweg!
- Nachts und bei schlechten Sichtverhältnissen nur mit eingeschalteter Beleuchtung fahren.
- Nehmen Sie Rücksicht auf Pflanzen und Tiere, falls Sie abseits der Straße fahren.
- Schützen Sie Ihren Kopf, indem Sie einen geprüften EBIKE-Helm (nach DIN-EN 1078) tragen!
- Beim EBIKE-fahren keine Musik über Kopfhörer (z.B. Walkman, MP3-Player) empfangen!
- Tragen Sie zweckmäßige Kleidung (enge Bekleidung, ggf. Hosenträger, festes Schuhwerk), bei Dunkelheit und ungünstiger Witterung reflektierende Kleidung.
- Bei weiten Röcken und langen Mänteln nur mit Mantelschoner fahren.
- **Achtung:** Bei Nässe lässt die Wirkung von Bremsen und Dynamo nach! Stellen Sie Ihre Fahrweise darauf ein.



Unfallgefahren:

Freihändig Fahren und das Anhängen an andere Fahrzeuge ist lebensgefährlich und verboten. Nebeneinander Fahren behindert den Verkehr, vermeiden Sie es deshalb. Nie zu zweit auf einem EBIKE fahren (Ausnahme: Mitführen eines Kindes auf speziellem Kindersitz, beachten Sie das zulässige Gesamtgewicht von 120 kg).

Sorgfältiger Umgang mit dem EBIKE

- Vor dem Transport des EBIKEs am oder auf dem Auto alle Teile, die sich durch den Transport lösen können (Akku, Werkzeugtasche, Gepäckkörbe, Gepäcktaschen, Pumpen, Kindersitze etc.) entfernen!
- Belastung des EBIKEs
- Die zulässige Gesamtbelastung (Fahrer und Gepäck) für das EBIKE beträgt 120kg.
- Die zulässige Belastung des Gepäckträgers entnehmen Sie bitte dem auf dem Gepäckträger angegebenen Wert.
- Ist Ihr EBIKE mit einem Frontkorb ausgestattet so beträgt die zulässige Zuladung hier 5kg.

Bremsverhalten

- In engen Kurven, sandigen und rutschigen Straßen, nassem Asphalt und bei Glatteis sollte mit der Vorderradbremse vorsichtig gebremst werden, damit das Vorderrad nicht wegrutscht und das EBIKE lenkbar bleibt!
- Die Bremsen müssen mit Gefühl betätigt werden. Blockierende Räder haben eine geringere Bremswirkung und können zum Schleudern und Sturz führen!
- Grundsätzlich nicht in, sondern vor den Kurven bremsen; Bremsen erhöht die Rutschgefahr!
- Die am Lenker befestigten Bremshebel müssen immer fest sitzen. Diese regelmäßig auf festen Sitz prüfen und gegebenenfalls nachziehen.
- Arbeiten an der Bremsanlage nur von den Fachhändlern durchführen lassen!

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Ihr EBIKE ist aufgrund seiner Konzeption und Ausstattung dazu bestimmt, auf öffentlichen Straßen und befestigten Wegen wie ein EBIKE eingesetzt zu werden.
- Die sicherheitstechnische Ausstattung wurde von uns montiert und muss vom Benutzer regelmäßig überprüft und falls erforderlich instand gesetzt werden.
- Bei Nichteinhaltung der sicherheitstechnischen Hinweise dieser Bedienungsanleitung und für die daraus resultierenden Schäden übernehmen wir keine Haftung. Insbesondere gilt dies bei der Benutzung des EBIKES im Gelände, bei Überladung und nicht ordnungsgemäßer Beseitigung von Mängeln. Bei diesen Nutzungen besteht keine Sachmängelhaftung.

Beachten Sie auch alle weiteren in diesem Handbuch aufgeführten Montage-, Wartungs- und Pflegehinweise sowie die Angaben der Schalterhersteller.

Bestimmungen zur Sachmängelhaftung

Grundsätzlich besteht die gesetzliche 24-monatige Sachmängelhaftung. Wir leisten auf etwaige Material- und Konstruktionsfehler an Ihrem EBIKE unter folgenden Voraussetzungen Gewähr:

- Ihren Anspruch auf Sachmängelhaftung können Sie nur unter Vorlage des Übergabeprotokolls und des Kaufbeleges geltend machen.
- Der Zeitraum der Sachmängelhaftung beginnt mit dem Tage des Kaufes.

Besonderheiten:

Der Erhalt der Leistungsfähigkeit der Fahrbatterie unterliegt verschiedenen Bedingungen.

BOSCH wird innerhalb der ersten 6 Monate nach dem Kauf genau prüfen, ob normaler Verschleiß, unsachgemäße Verwendung oder ein durch Fertigungsmängel defektes Batteriepack zum Ausfall führte.

Grenzen der Sachmängelhaftung

Die Sachmängelhaftung erlischt bei

- nicht bestimmungsgemäßer oder unsachgemäßer Benutzung oder Beschädigung des EBIKES durch einen Verkehrsunfall oder einen Sturz.
- Schäden, die auf eine normale Abnutzung von Teilen, wie z. B. Reifen, Kette, Bowdenzüge und Bremsklötze zurückzuführen sind.
- Schäden an Lack oder Chrom, die durch Wetter-, Feuchtigkeits- und Umwelteinflüsse (insbesondere salzhaltige Luft), sowie aggressive Ammoniakhaltige Umgebung entstanden sind.
- mangelhafter, d.h. nicht wie in dieser Anleitung beschrieben durchgeführter Wartung des EBIKES.
- Unsachgemäße Reparaturen, die nicht vom Zweiradspezialisten durchgeführt wurden.
- Änderungen am Antriebssystem, die außerhalb des Rahmens der technischen Standardspezifikation liegen.
- bauliche Änderungen gegenüber dem Lieferzustand des EBIKES, Verwendung fremder, nicht originaler, Ersatz- oder Anbauteile, die ursächlich im Zusammenhang des Schadens stehen.
- einem Bruch der elektrischen Leiter, der nicht auf Konstruktionsfehler zurückzuführen ist.
- Mängel durch Fremdeinwirkung.
- Schäden durch Verwendung des EBIKES bei Wettkämpfen.
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung der Fahrbatterie und die Verwendung einer fremden, nicht originalen, Fahrbatterie.

Geltendmachung der Sachmängelhaftung

- Bitte wenden Sie sich im Schadensfall an Ihren EBIKE-Fachhändler. Er wird jederzeit ein kompetenter Ansprechpartner sein.

Ausschluss der Sachmängelhaftung:

- Ausgeschlossen von der Sachmängelhaftung sind Personenschäden oder Schäden an anderen Teilen als Originalteilen Ihres EBIKES, sofern gesetzlich zulässig.

Einstellungen vor Fahrtantritt

Prüfen Sie vor jeder Fahrt ob

- alle Schrauben, die Laufradmuttern bzw. der Schnellspanner fest sind und die Bremsen funktionieren,
- der Luftdruck der Bereifung ausreicht,
- die Beleuchtungsanlage intakt ist,
- die Glocke in Ordnung ist.

Sattel und Lenker

Ihr EBIKE ist durch den Fachhändler fahrfertig montiert, Lenker und Sattelposition auf Ihre Körpermaße eingestellt.

Beim Einstellen der Sattel- und Lenkerhöhe auf die Markierung der Mindesteinstecktiefe an Lenkervorbau-Schaft und Sattelstütze achten und niemals den Lenker oder Sattel über die Markierung herausziehen!

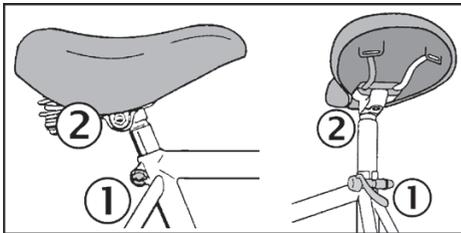
Sattel

Der Sattel ist in drei Richtungen verstellbar: Höhe, Neigung und Abstand zum Lenker.

Höhe:

- Sattelklemmbolzen bzw. Schnellspanner (Abb., Pos. 1) lösen
- Sattelstütze heraus- oder hineinbewegen
- Nach dem Einstellen Klemmung gut festziehen.

Sie haben die Sattelhöhe für Ihre Körpergröße richtig eingestellt, wenn Sie, auf dem Sattel sitzend, mit beiden Fußspitzen den Boden berühren.



Neigung zur Sitzfläche und Abstand zum Lenker:

- Mutter Sattelkloben bzw. Innen-Sechskantschraube (Abb., Pos. 2) lösen
- Sattel vor- oder zurückschieben
- Sattel neigen
- Mutter bzw. Innen-Sechskantschraube festziehen



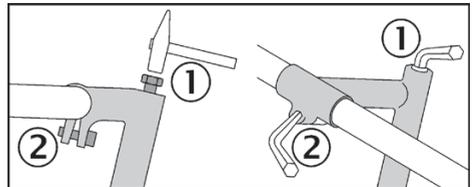
Achtung! Die Sattelstütze muss mindestens bis zur Markierung eingeklemmt bleiben. Sonst besteht Bruch – und damit Sturzgefahr! Ledersättel können bei der ersten Benutzung und beim Feuchtwerden auf Kleidung abfärben. Durch häufiges Verstellen der Sattelhöhe verkratzt die Oberfläche der Sattelstütze durch die mechanische Bewegung. Diese Beschädigung fällt unter den normalen Verschleiß und stellt keinen Sachmängelhaftungsfall dar.

Lenker und Lenkervorbau

Der Lenker kann wie folgt verstellt werden.



Achtung! Nach einem Sturz auf den Lenker müssen Lenker und Vorbau erneuert werden. Unsichtbare Mikro-Risse bedeuten Bruch- und damit Sturzgefahr!



Höhe einstellen:

- Mutter bzw. Innen-Sechskantschraube der Klemmspindel lösen (Abb., Pos.1).
- Mit einem leichten Hammerschlag die Spindel lockern und die richtige Lenkerhöhe einstellen.
- Anschließend Klemmspindel festziehen.



Achtung! Achten Sie wieder auf die Markierung, die keinesfalls aus dem Steuerrohr ragen darf. Bruch – und damit Sturzgefahr!

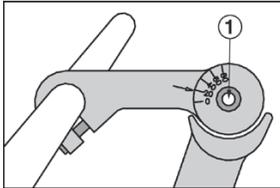
Durch häufiges Verstellen der Lenkerhöhe kann die Oberfläche verkratzt werden. Diese Beschädigung fällt unter den normalen Verschleiß und kann keinen Sachmängelhaftungsanspruch darstellen.

Neigung des Lenkers einstellen

- Lösen der Verschraubung (Abb., Pos.2)
- Drehen in die richtige Position
- Festziehen der Verschraubung.

Winkelverstellbarer Lenkervorbau

Mit diesem Vorbau sind Sie noch flexibler bei der Einstellung der Lenkerposition:



Einstellung

- Lösen der Verschraubung (Abb. Pos. 1).
- Drehen Sie den Lenker in die gewünschte Position.
- Festziehen der Verschraubung.

Bremse

Vor jeder Fahrt muss die Funktionsfähigkeit der Bremsanlage überprüft werden. Die Einstellung der Bremsen nur vom Fachhändler durchführen lassen.

Das erforderliche Nachstellen der Bremsen ist an dem immer größer werdendem Leerweg des Handbremshebels zu erkennen, d.h. durch die Abnutzung der Bremsgummis lässt sich der Bremsgriff immer dichter an den Lenkergriff heranziehen. Regelmäßig muss dies ausgeglichen werden. Die Bremsgummis sind Verschleißteile und unterliegen nicht der Sachmängelhaftung.

Hinterrad-Rücktrittbremse

Diese Bremse ist wartungsfrei. Beachten Sie, dass die Bremse unwirksam wird sobald die Kette einen Defekt hat oder abgesprungen ist.

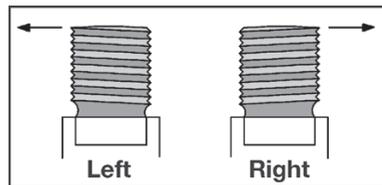
Pedale



Achtung! Die fehlerhafte, seitenverkehrte, Montage der Pedale kann zu Beschädigungen der Gewinde in den Kurbelarmen führen und deren Austausch notwendig machen. Dies stellt keinen Sachmängelhaftungsfall dar.

Die Pedale müssen jederzeit fest angezogen sein. Achten Sie beim Montieren bzw. Demontieren (z.B. zu Transportzwecken) darauf, dass Pedale zweierlei Gewinde haben. Die Gewinde an Pedale und Tretkurbel sind sehr hohen Kräften ausgesetzt. Sie halten nur, wenn die Pedale fest angezogen sind.

Das rechte Pedal (Kettenseite) ist am Achs-Ende mit „R“ gekennzeichnet und hat Rechtsgewinde. Das linke Pedal ist am Achs-Ende mit „L“ gekennzeichnet und hat Linksgewinde. Das rechte Pedal muss daher in Uhrzeigerichtung, das linke Pedal in entgegengesetzter Richtung eingeschraubt werden.



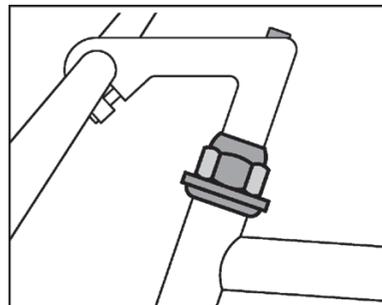
Tretkurbeln

Die Tretkurbeln sind mit Innen-Sechskant- bzw. Sechskantschrauben auf den Vierkantansätzen der Tretlagerachse befestigt. Der feste Sitz der Tretkurbel ist regelmäßig zu prüfen, entfernen Sie die Schutzkappen und ziehen anschließend die darunter liegenden Schrauben fest.

Lenkungslager

Prüfung:

Betätigen Sie den linken Bremsgriff und schieben Sie das EBIKE vor und zurück. Ist durch nutzungsbedingten Verschleiß Spiel vorhanden, muss das Lager unverzüglich eingestellt werden. Lassen Sie das Einstellen durch eine Fachwerkstatt erledigen.



Speichen

Durch die Benutzung dehnen und entspannen sich die Speichen. Sie müssen gemäß dem Grad der Nutzung regelmäßig zentriert werden. Überlassen Sie das Zentrieren des Laufrades und Spannen der Speichen einer Fachwerkstatt. Eine gleichmäßige und stramme Speichenspannung ist für den Rundlauf der Räder erforderlich. Lose Speichen, ungleichmäßige Spannung oder Überlastung führen zu Speichenbrüchen.

Schnellspanner

Schnellspanner sind je nach Modell an Vorder- und Hinterrad sowie zur Sattelrohrklemmung zu finden.

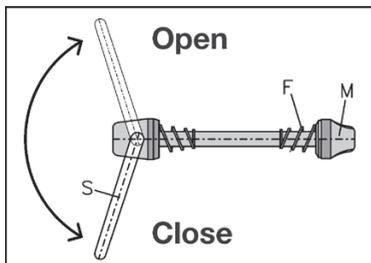
Prüfen Sie vor Fahrtantritt den geschlossenen und festen Zustand. Sollten Sie bemerken, dass z.B. die Vorderradklemmung sich lockert, halten Sie umgehend an und ziehen den Schnellspanner fest.

Der Schnellspannhebel hat 2 Positionen:
CLOSE = ZU und OPEN = OFFEN.

Stellen Sie zunächst mit der Mutter M die Festigkeit ein. Drücken Sie dann den Hebel mit etwas Kraft in die Position ZU.



Achtung! Ein loses Laufrad, insbesondere Vorderrad, bedeutet höchste Sturzgefahr!



Reifen und Felgen

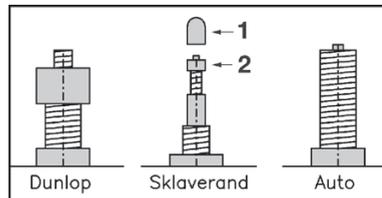
Der maximal zulässige Reifendruck ist auf den Seitenflanken der Bereifung angegeben. Fahren Sie nicht mit zu wenig Luft (Rad schwimmt) oder zuviel Luft (Schlauch platzt). Falscher Luftdruck führt zu erhöhtem Verschleiß, auch wenn das EBIKE platt steht.

Unsere Empfehlung:

Reifengröße	Luftdruck	
	vorn	hinten
57-584 (27,5"x2,25)	2,5	2,5
40-622 (28"x 1 3/8)	4,5	4,5
50-622 (28"x2,125)	3,5	3,5
57-622 (29"x2,25)	2,5	2,5
55-406 (20"x2,15)	3,5	3,5

Für Fahrradschläuche existieren 3 Ventilsysteme. Beachten Sie bitte, dass beim **Sclaverand Ventil** zum Luft-Aufpumpen bzw. -Ablassen nach dem Abschrauben der Staubkappe [1] erst die Rändelmutter [2] gelöst werden muss.

Achten Sie immer auf ausreichend Profil und eine unbeschädigte Karkasse der Reifen.



Felgen

Felgenverschleißindikator

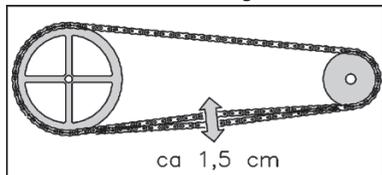
Viele Aluminiumfelgen sind mit einem Verschleißindikator ausgestattet. Lassen Sie sich vom Fachhändler die Bedeutung erklären.



Vorsicht vor Felgen-Verschleiß! Prüfen Sie regelmäßig den Zustand Ihrer Felgen. Wenden Sie sich rechtzeitig an Ihren Fachhändler. BRUCH- und UNFALLGEFAHR!

Kettenspannung

Achten Sie auch darauf, dass die Kette als wichtigstes Antriebsselement richtig gespannt ist. Durch eine nutzungsbedingte Dehnung der Kette ist eine regelmäßige Kontrolle notwendig. Lassen Sie die Kette gegebenenfalls von einem Fachhändler nachspannen. Wie in Abb. 12 dargestellt, sollte sich die Kette in der Mitte der beiden Kettenräder ca. 1,5 cm leicht auf- und ab bewegen lassen.



Drehmomentvorgaben

Achsmuttern:

Vorderrad	20	Nm
Hinterrad	25	Nm
Tretkurbelbefestigung	30	Nm
Bremsklotzbefestigung	5	Nm
Dynamobefestigung	10	Nm

Sonstige Schrauben:

M4	2,1	Nm
M5	4,2	Nm
M6	7,3	Nm
M8	17	Nm
M10	34	Nm

Bedienung allgemein

Schaltung

Sollten Sie noch nicht mit einer Gangschaltung vertraut sein, üben sie außerhalb des Straßenverkehrs mit Ihrem neuen EBIKE umzugehen, zu bremsen und Kurven zu fahren.

Schaltungseinstellung:

Je nach Art und Nutzung der Schaltung muss diese regelmäßig eingestellt werden. Lassen Sie alle Einstellungen an der Schaltung vom Fachhandel ausführen.

Nabenschaltung mit Rücktrittbremse

Bei einer Nabenschaltung halten Sie beim Schalten kurz mit dem Treten inne, damit das Getriebe umschalten kann. Die Nabenschaltung bedarf aufgrund der Schaltzug-Dehnung eines regelmäßigen Nachstellens durch den Fachhändler.

Gebräuchlich sind zurzeit 3-, 4-, 5-, 7-, 8- und 9-Gang-Nabenschaltungen verschiedener Hersteller. EBIKES mit NuVinci Nabe haben ein stufenlos verstellbares Getriebe, welches über den Drehgriff am Lenker bedient wird. Zur Einstellung Ihrer speziellen Schaltung wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, bzw. orientieren sich an der beigelegten Bedienungsanleitung des Schaltungs-Herstellers.

Bremsen

Ihr EBIKE ist mit zwei unabhängigen Bremsen ausgestattet. Der rechte Bremshebel wirkt auf die Hinterradbremse und der linke auf die Vorderradbremse. Eine Änderung dieser Anordnung ist durch Umhängen der Bremszüge am Bremshebel möglich. Lassen Sie dies durch den Fachhändler ausführen.

Rücktrittbremse

Die Rücktrittbremse ist eine Hinterradbremse, die durch das Rückwärtstreten betätigt wird. Durch Probe fahren erhalten Sie ein Gefühl dafür, wann die Bremse anspricht.

Bei langen und steilen Abfahrten unbedingt die zweite Bremse d.h. die Vorderradbremse abwechselnd benutzen, damit die Hinterradbremse abkühlen kann!

Zu starkes Erhitzen der Rücktrittnabe führt zu Schmiermitterverlust! Nachschmierung erforderlich! Die Bremskörper einer Rücktrittbremse unterliegen auch Verschleiß und müssen dem Grad der Benutzung entsprechend regelmäßig gewechselt werden. Lassen Sie dies durch den Fachhändler durchführen.

Handbremsen

Die Bremsen vor jeder Fahrt auf gute Funktion überprüfen. Falls Nachlassen der Bremswirkung festgestellt wird Fachhändler aufsuchen! Die Bremsgummis bzw. Bremsschuhe sind gekennzeichnet. Ersatzteile immer gleicher Kennzeichnung verwenden.

V-Brake Bremse

Diese Bremse wird durch Ziehen des Bremshebels am Lenker Ihres EBIKES betätigt. Es wirken zwei Bremsschuhe auf die Felgenflanken.

Die V-Brake zeichnet sich aufgrund ihrer verbesserten Konstruktion durch sehr gute Trocken- und Nassbremswerte aus, birgt aber gewisse Gefahren in sich, insbesondere für den ungeübten EBIKE-Fahrer.

Bei falscher Anwendung der Bremsen können Sie die Kontrolle über Ihr Rad verlieren. Üben Sie, besonders als Anfänger, den Einsatz dieser Bremsen. Fahren Sie zunächst langsam und betätigen Sie die Bremshebel leicht, um sich mit dem Ansprechverhalten der Bremsen vertraut zu machen.

Hydraulikbremse

Diese Bremse wird ebenfalls durch Ziehen des Bremshebels am Lenker Ihres EBIKES betätigt. Es wirken zwei Bremsgummis auf die Felgenflanken. Statt Bowdenzüge hat diese Bremse Bremsleitungen, die mit Hydrauliköl gefüllt sind.

Lassen Sie sich vom Fachhändler beraten und lesen Sie gründlich die ausführlichen technischen Unterlagen des Herstellers. Die Hydraulikbremse ist sehr feinfühlig und lässt sich genau dosieren. Durch Probe fahren können Sie das Bremsverhalten testen.



Achtung! Sturz- und Verletzungsgefahr bei Not-Bremsungen!

Rollenbremse

Auch diese Bremse betätigen Sie mittels Bremshebel am Lenker. Der Bremsmechanismus wirkt an der Laufradnabe und ist vor Witterungseinflüssen gut geschützt. Beachten Sie, dass bei langem Bremsen (lange und steile Abfahrten) eine große Reibungswärme entsteht, die einen Wärmestau verursacht.



Achtung! Erhitzte Nabenkörper nicht berühren. Abkühlzeit nach langen gebremsten Abfahrten bis ca. 30 Minuten.

Scheibenbremse

Auch diese Bremse betätigen Sie mittels Bremshebel am Lenker. Das Prinzip ähnelt dem der Felgenbremse, nur dass diese Bremse auf der Nabe sitzt. Die Bremsklötze wirken auf eine Brems Scheibe.

Lastentransport

Lastentransport

- Bei Mitnahme von Lasten diese gut befestigen und unbedingt die zulässige Tragfähigkeit des Gepäckträgers beachten!
- Keine Taschen oder andere Gegenstände an den Lenker hängen! Die Fahrsicherheit wird dadurch beeinträchtigt. Aluminiumlenker sind nicht für die Aufnahme von Lasten konstruiert!

Anhänger

- Beachten Sie die max. zulässige Geschwindigkeit von 25 km/h bei Anhängernutzung.
- Max. Zulässige Anhängerzuladung 40kg.
- Nur geprüfte Anhängerkupplungen verwenden und an den vorgeschriebenen Stellen befestigen.
- Nur Anhänger verwenden, die dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.
- Vor der ersten Fahrt üben Sie durch Probefahrten ohne Last.
- Beachten Sie die StVZO-Forderungen für die Beleuchtungseinrichtungen des Anhängers.
- Keine Haftung für durch Anhängernutzung am EBIKE entstandene Schäden!

Vorderradgepäckträger, Korb

- Halten Sie sich bei der Zuladung an die Herstellerangaben auf den Bauteilen.
- Vermeiden Sie Überladung!
- Transportieren Sie keine lebenden Tiere!

Hinterradgepäckträger

- Halten Sie sich bei der Zuladung an die Herstellerangaben auf den Bauteilen.
- Verwenden Sie die im Handel üblichen Transporttaschen, -Körbe und Spanneinrichtungen.
- Transportieren Sie keine Personen und lebende Tiere. Ausnahme: Beim Mitführen eines Kindes auf einem speziellem Kindersitz beachten Sie unbedingt das zulässige Gesamtgewicht des EBIKES (120 kg).



Achtung! Das Fahr- und Bremsverhalten des EBIKEs ändert sich. Sturz- und Verletzungsgefahr!

Pflegehinweise

Das EBIKE ist genau wie ein gewöhnliches Fahrrad zu pflegen um anhaltende Freude am Komfort der vielen Funktionen zu ermöglichen. Darüber hinaus ist die regelmäßige Kontrolle der Bremsen, des Reifendrucks, der verschiedenen Schraubverbindungen, insbesondere Lenker, Sattel und Achsmuttern zwingend erforderlich um die Fahrsicherheit zu gewährleisten.

Pflege des EBIKE-Antriebs

Die Pflege des elektrischen Zusatzantriebssystems lässt sich unterteilen in den Erhalt der maximalen Kapazität der Fahrbatterie durch entsprechenden Umgang und in den Schutz der anderen elektrischen Bestandteile vor anhaltender Nässe.

Im Winter oder bei anderer größerer Nutzungsunterbrechung sollte spätestens nach 2–3 Monaten wieder aufgeladen werden. Nur dieser Umgang ermöglicht eine lange Lebensdauer. Bei längerer Nicht-Benutzung die Batterie dem EBIKE entnehmen und auch die Sicherung ziehen, um den Ruhestrom der Elektronik als Verbraucher auszuschließen.

Nach einer Fahrt im Regen oder wenn viel Schlamm auf Gehäuseteile gespritzt ist sollte dieser mit einem angefeuchteten Schwammtuch möglichst umgehend entfernt werden, das EBIKE gereinigt und trocken gestellt werden.

Das Reinigen sollte zu keiner Zeit mit einem Druckwasserstrahl oder Dampfreinigungsgerät erfolgen. Das System ist zwar spritzwassergeschützt und damit regenfest, seine elektrischen Steckverbinder sind aber nicht völlig versiegelt. Durch völliges Durchnässen des Kabelbaums können Kurzschlüsse entstehen, die die digitale Steuerung des Systems sofort zerstören.

Daher ist es völlig zu vermeiden, das EBIKE mit eingesetzter Batterie bei Regen auf dem Autogepäckträger zu transportieren. Der starke Fahrtwind drückt Wasser an jede Stelle im Rahmen und im Batteriegehäuse. Ist dieser Transport dennoch erforderlich, die Batterie unbedingt dem EBIKE entnehmen und nach Ankunft vor dem Wiedereinsetzen der Batterie für ausreichendes Abtrocknen des durchnässten EBIKEs sorgen.

Allgemeine Pflegehinweise

- Nur geprüfte Anhängerkupplungen verwenden und an den vorgeschriebenen Stellen befestigen.
- Nur Anhänger verwenden, die dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.
- Vor der ersten Fahrt üben Sie durch Probefahrten ohne Last.
- Beachten Sie die StVZO-Forderungen für die Beleuchtungseinrichtungen des Anhängers.
- Keine Haftung für durch Anhängernutzung am EBIKE entstandene Schäden!

Erhalt im Winter

Eine Konservierung des EBIKE empfiehlt sich besonders bei längerer Lagerung in den Wintermonaten. Auch hier ist zu beachten, dass das EBIKE in einen mit konstanter, frostfreier, Temperatur versehenen Raum gestellt wird. Große Temperaturschwankungen sowie Luftfeuchtigkeit wirken sich negativ auf alle Chrom- und Leichtmetallteile aus. Für die Überwinterung empfiehlt es sich, das EBIKE insgesamt auf Schäden zu überprüfen, um einen Werkstattaufenthalt im Frühjahr zu vermeiden. Entlasten Sie die Reifen des EBIKEs, indem Sie es aufhängen.

Bei längerer Nichtnutzung des EBIKEs entnehmen Sie die Batterie, ziehen Sie auch die Sicherung der Batterie und lagern Sie diese in einem kühlen und trockenen Raum.

Die empfohlene Lagertemperatur für die Batterie ist 15°C.

CE - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Firma EBIKE Advanced Technologies GmbH
Hainer Trift 15
D-63303 Dreieich, Deutschland

Modell Drive System Bosch PL Gen2

Bezeichnung EPAC

Diese Erklärung bezieht sich nur auf die Maschine in dem Zustand, in dem sie in den Verkehr gebracht wurde. Mit jeglicher vom Endnutzer vorgenommenen baulichen Veränderung verliert diese ihre Gültigkeit.

2004/108/EG **EMV-Richtlinie**
Richtlinie des europäischen Parlaments und des Rates.

2006/95/EG **Niederspannungsrichtlinie**
Richtlinie des europäischen Parlaments und des Rates.

2006/42/EG **Maschinenrichtlinie**
Richtlinie des europäischen Parlaments und des Rates.

2011/65/EG **Maschinenrichtlinie**
Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe
in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS).

Die Übereinstimmung des Produktes mit den Richtlinien wird nachgewiesen durch die vollständige Einhaltung der aufgeführten harmonisierten und nicht harmonisierten Normen:

EN 15194:2012-02	EN 61000-3-2:2010-03
EN 14764:2006-03	EN 61000-3-3:2009-06
EN 55014-1:2012-05	EN 60335-1:2012-10
EN 55014-2:2009-06	EN 60335-2-29:2010-11
EN 62321:2009-12	

Wolfgang Momberger
Geschäftsführer
EBIKE Advanced Technologies GmbH

Helge von Fugler
Geschäftsführer
EBIKE Advanced Technologies GmbH

Ausstellungsort, Dreieich, Deutschland, 01.10.2014

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, sichert jedoch keine Eigenschaften im Sinne des Produkthaftungsgesetzes zu.



Welcome!

Dear Customer,

Thank you for choosing your EBIKE with Bosch drive Technology. EBIKE offers you technology for an easy, alternative mobility.

We hope, you will enjoy this modern and eco-friendly mode of travel.

The technical design of EBIKE complies with the European standard EN15194 for electric motor-assisted wheels and the European bicycle standard EN 14764. The is not designated for use upsite public roads. Always comply with the respective national rules on road traffic.

For your own safety, we recommend that you wear a bicycle helmet while riding the bicycle! This quality product will be a source of joy wherever you go, whether for shopping, to office, for leisure, for picnics or as companion during vacations!

We have taken a lot of care in designing and selecting the components so that you have the right vehicle for joining the enthusiastic group of "electrified" bikers! If you follow the numerous suggestions compiled in this manual, you can maintain your EBIKE in an optimal condition and ensure your own safety

As you have purchased this EBIKE from a dealer, it is guaranteed that you have received a fully assembled cycle. In case of any problems or questions associated with repairs, assembly or accessories, you can always count on professional help. This user manual is valid for different models of EBIKE.

Frame and gear shift can vary. Hence, consider only those sections that are relevant to your cycle. The technical design of EBIKE complies with the upcoming European standard EN15194 for electric motor assisted cycles and with the statutory safety specifications, especially the European bicycle standard DIN-EN 14764.

Get ready to be electrified!



CAUTION! In the Operating Instructions, you find this sign wherever your safety is concerned. Please inform other users of your cycle about the safety instructions as well!

Your EBIKE and his components

- | | |
|---------------------------------------|--|
| ① Drive battery | ⑤ Charging input bushing |
| ② Status display of the drive battery | ⑥ Motor |
| ③ Lock of the drive battery | ⑦ Handlebars: operational controls (panel) |
| ④ Motor control (electronic) | |



General safety guidelines

Roadworthiness

According to the regulations set forth in the StVZO, EBIKES as well as bicycles must meet the following statutory minimum requirements:

- Two brakes which function properly and independent of each other.
- A bell with a clear sound
- Dynamo (nominal voltage 6V and nominal output 3W) bearing the test symbol "K - - -".
- At the front, a lamp emitting white light.
- A white-reflecting front reflector.
- A taillight emitting red light, affixed higher than 25 cm above the roadway surface.
- A red rear reflector, affixed no higher than 60 cm above the roadway surface.
- A large red rear reflector bearing the letter Z.
- Pedals equipped with yellow rear reflectors emitting to the front and rear, bearing the test symbol "K - - -".
- In the front and rear wheel, two yellow-emitting reflectors (or white-reflective side strips at the front and rear, on the tyres and/or rims).
- Each part of the lighting installation must be marked with the test symbol "K - - -".

Always remember the following:

- Check the function of the cycle and its parts prior to each trip!
- Never adjust any bent safety-relevant parts (such as the frame, wheel fork, handlebars, treadles, seat bearings, mudguard struts and pedals); instead, replace them promptly. Danger of breakage!
- Only use original spare parts!



Caution: Improper Repairs may result in hazards for the user and the Defects liability is void!

Proper conduct as a road user

- Use bicycle paths wherever these are available.
- Always cycle on the far right; overtake from the left.
- Prior to each turn, give a clear signal with your outstretched arm.
- Always cycle in the specified direction of travel.
- Always ride at a speed suitable to the prevailing weather conditions; on a wet roadway, the braking distance is always longer!
- At night and whenever visibility is low, only ride with lights on.
- Take care to avoid harm to plants and animals when cycling off-road.
- Protect your head by wearing a cycling helmet [certified according to DIN-EN 1078]!
- When cycling, never listen to music via headphones [e.g. on a Walkman/ Discman, MP3 player]!
- Wear functional clothing [tight-fitting leg warmers, cycle clips if necessary, sturdy shoes]; in darkness and in inclement weather, also wear reflective clothing.
- When travelling in full skirts and long coats, only ride wearing a coat guard.
- WARNING: In wet conditions, the efficacy of the brakes and the dynamo decreases! Adapt your cycling manoeuvres accordingly.
-



Cycling risks:

Cycling free-handed and hitching the cycle to other vehicles is potentially fatal and also prohibited.

Cycling parallel to each other impairs the flow of traffic; therefore, always ride single file.

Only the cyclist can ride on the bicycle; no passengers allowed! (Exception: a child on the specially-designed child seat). Please pay attention to the maximum load.

Careful handling of the EBIKE

- Prior to the transport of this cycle either at the rear or on the roof of a motor vehicle, always remove any parts which may loosen in transit [tool bag, luggage baskets, luggage bags, pumps, child seats, drive battery etc.]!

Permissible load for the EBIKE

- The permissible total load (cyclist and luggage) for the EBIKE amounts to 120 kg.
- The permissible load of the luggage carrier is mentioned on the luggage carrier.

If your cycle is equipped with a front basket, the additional load allowed here is 5kg.

Braking response

- To ensure that the front wheel does not slip and the EBIKE retains its steering capacity, / perform careful braking maneuvers with the front-wheel brake at tight curves/ bends, on sandy/ slippery roads, wet asphalt and black ice!
- The brakes must be applied gently and precisely. Blocked wheels have a lesser braking effect and can therefore lead to skidding and falls!
- As a rule, brake prior to approaching a bend, in the bend itself; braking increases the risk of slippage!
- The brake levers attached to the handlebars must always be firmly attached. Check them regularly to ensure their firm attachment; adjust as necessary.
- Any work on the brake system should be performed solely by specialized dealers!

Proper use of the EBIKE

- Your EBIKE is (due to its design and equipment) designated for the same kind of use as a typical bicycle: to use on public roads.
- The safety equipment has been assembled by manufacture: it must be regularly checked by the user, and corrective maintenance must be performed by the specialized dealer as necessary.
- In the event of non-compliance with the safety guidelines indicated in these operating instructions, We assumes no liability for any resulting incidence of injury or damage. This particularly applies to the use of the EBIKE as well as to overloading and the improper remedy of defects. Under these conditions, there is no liability on our part for defects of quality.
- The EBIKE is not equipped for use in competitive events.

Please also observe all other guidelines for assembly, maintenance and upkeep indicated in this handbook (along with the specifications set forth by the gearshift-assembly manufacturer).

Provisions on liability for defects of quality

As a rule, the 24-month statutory period of liability for defects of quality applies. The manufacturer shall warrant any material defects or design errors on your EBIKE under the following prerequisites:

- You can only assert your claim on any defects of quality by submitting the record of delivery and the purchase receipt.
- The period of liability for defects of quality begins with the day of purchase.

Warranty on Battery: 6 month

The maintenance of the drive battery is subject to various conditions. Within the first six months of purchase, We will conduct precise tests to determine whether such failure was caused by normal wear, inappropriate use or a battery pack which was defective due to production faults.

Limitations on liability for defects of quality

The liability for defects of quality shall lapse under the following conditions:

- unauthorised or inappropriate use of/ damage to the EBIKEs (traffic accident, fall).
- damage which is attributable to normal wear of parts such as tires, the chain, Bowden controls and brake shoes.
- damage to the paint or chrome due to the effects of weather, moisture and ambient conditions (particularly salty air) as well as aggressive environments containing ammonia.
- deficient maintenance of the EBIKE (in deviation from the specifications described in these operating instructions).
- repairs which were not performed by a bicycle specialist.
- modifications of the drive system which exceed the framework set forth by the technical standard specification.
- structural modifications to the EBIKE which deviate from its condition upon delivery. This particularly applies to the drive battery. Any modifications lead to the lapse of the warranty!
- breakage of the electrical conductor which is not attributable to design errors.
- defects caused by extraneous force.
- damage caused by the use of the EBIKE at competitions.
- use of the drive battery in a manner which is not compliant with the attendant specifications.
- use of non-original spare batteries.

Assertion of liability for defects of quality

- In the event of damage, please consult your bicycle dealer. This is your competent contact person at any time.

Disclaimer for defects of quality

Excluded from liability for defects of quality: Personal injury or damage to any parts of your EBIKE which are not original parts (insofar as legally permissible).

The performance of repair work neither extends nor renews the warranty on the product as a whole.

Adjustments before a ride

Check the following before each ride

- All screws, wheel nuts or quick release are tight
- The brakes function
- The air pressure of the tyres is sufficient
- The lighting system is intact
- The bell is OK.

Seat and handle bar:

Your bicycle is assembled by the dealer and is in a road-worthy condition. The handle bar and seat position is adjusted to your height. While adjusting the seat and handle bar height, pay attention to the minimum insertion depth marked on the handle stem shaft and seat support.

Never pull out the handle bar or seat above the marking! Electrical devices should not be connected to the mains over long periods without supervision. Hence, you should pull out the power plug from the mains socket during vacations or during long periods of absence.

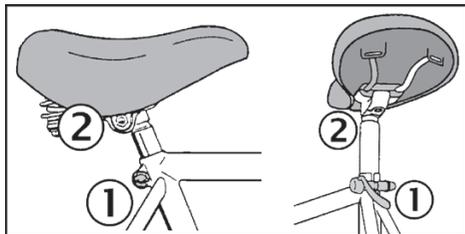
Seat:

The seat can be adjusted in three directions: height, inclination and distance from handle bar.

Height:

- Loosen the seat clamping bolts or quick release.
- Move the seat support in or out
- Tighten the clamp after making the adjustment.

You have adjusted the seat height according to your body size, so that, while sitting on the seat, the tips of your toes touch the ground on both sides.



Inclination of the seat and distance from handle bar

- Loosen the nut of seat piston or inner hexagon bolt [2]
- Move seat forward or backward
- Incline the seat
- Tighten the nut or inner hexagon bolt



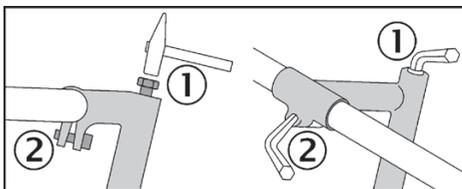
Caution! The seat support must remain clamped at least up to the mark. Otherwise it might break, leading to a fall! Leather seats can discolour clothes when used initially under wet conditions. Frequent re-adjustments of the seat can leave permanent scratches on the surface of the seat support due to the mechanical action. These damages fall under normal wear and tear, and do not constitute a case of materials defect liability.

Handle bar and handle bar stem

The handle bar can be adjusted as follows:



Caution! After a fall on the handle bar, you must replace the handle bar and stem. Invisible micro cracks can lead to breakage and therefore, pose a risk of falling!



Adjusting height:

- Loosen the nut or inner hexagon bolt of the expander bolt (Figure, pos.1)
- Loosen the bolt with a gentle hammer blow and adjust the correct handle bar height.
- Tighten the expander bolt finally.



Caution! Please pay attention to the marking, which should under no circumstance project out of the control tube. Danger of breaking – and therefore, risk of falling!

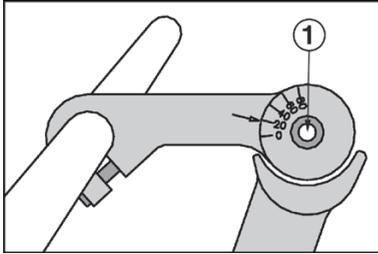
Frequent re-adjustments of the seat can leave permanent scratches on the surface of the seat support due to mechanical action. These damages falls under normal wear and tear, and does not constitute a case of materials defect liability.

Adjusting the inclination of the handle bar:

- Loosening the joint (see Figure, pos. 2)
- Rotate to the correct position
- Tighten the joint

Angular adjustment of handle bar stem:

This stem offers more flexibility in adjusting the handle bar position:



Adjustment:

- Loosen the screw joint.
- Rotate the handle bar to the desired position.
- Tighten the screw joint.

Brake

The brake system must be checked before each ride. Only the dealer should be entrusted with the job of adjusting the brakes. Readjustment of the brakes is required when you observe an increasing idle travel of the hand brake lever.

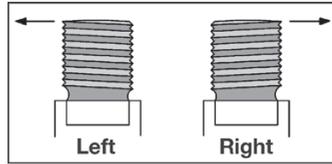
The same comes closer and closer to the handle bar grip due to the wear and tear of the brake rubber (shoe). Regular readjustment is necessary. The brake rubbers are parts subjected to wear and tear and they do not constitute a materials defect liability.

Coaster brake hub

The coaster brake hub is a rear wheel brake that is activated when you pedal backwards. You must practice a little to get the hang of when the brake is triggered.

Pedals

The pedals must be fixed tightly at all times. During assembly and dismantling, please keep in mind that the pedals have two types of threads. The threads on the pedals and the treadle are exposed to strong forces. They hold only if the pedals are screwed tightly. The right pedal (chain side) is marked with R at the axle end and has right-hand threads. The left pedal is marked with L at the axle end and has left-hand threads.



The right pedal must therefore be screwed in the clockwise direction, while the left pedal must be screwed in the opposite direction.



Caution! The improper installation of the pedals can damage the threads in the crank arms and make their exchange necessary and do not constitute a case of materials defect liability!

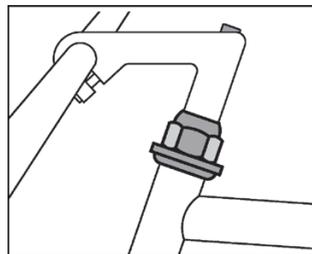
Foot pedals

The foot pedals are mounted with hexagon bolts on the square attachments of the bottom bracket axle. The stable hub of the foot pedal must be checked regularly. Remove the safety caps and tighten the screws located below them.

Handle bar bearing

Check:

Apply the brake for the front wheel and move the cycle forward and backward. If there is too much tolerance due to wear and tear, the bearing must be adjusted without delay. The adjustment should be done by a specialized workshop.



Spokes

The spokes expand and become loose in course of time. They must be centred regularly according to the degree of use. The centring of the wheel and tightening of the spokes should be entrusted to a specialized workshop. A uniform and proper tightening of the spokes is necessary for a uniform rotation of the wheels. Loose spokes, non-uniform spanning or overload may lead to broken spokes.

Quick release

Quick release is found at the front and rear wheels as well as at the seat tube clamp, depending on the model.

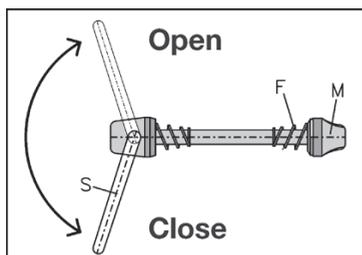
Before going on a ride, check that the quick release is closed and fixed. If the front wheel clamp gets loose when you apply the brakes, stop right away and tighten the quick release.

The quick release lever has two positions, CLOSE and OPEN.

First adjust the tightness with the nut M. Then press the lever with a little force to the position CLOSE.



Caution! A loose wheel, especially a loose front wheel poses maximum risk of falling!



Tyres and rims

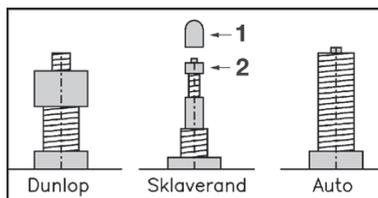
The maximum permissible tyre pressure is specified on the outer side of the tyre. Do not ride the cycle with too little air (wheel skims) or too much air (tube explodes). Wrong air pressure or flat tyres lead to increased wear and tear even if the bicycle is not used.

Our recommendation:

Tyre size	Air pressure	
	front	rear
57-584 (27,5"x2,25)	2,5	2,5
40-622 (28"x 1 3/8)	4,5	4,5
50-622 (28"x2,125)	3,5	3,5
57-622 (29"x2,25)	2,5	2,5
55-406 (20"x2,15)	3,5	3,5

There are 3 valve systems for cycle tubes:

Please note that in case of Scloverand valves, you must first remove the dust cap and loosen the knurled screw to pump or vent air. Always make sure that the tyres have sufficient profile and an undamaged body.



Rims

Rim wear indicator:

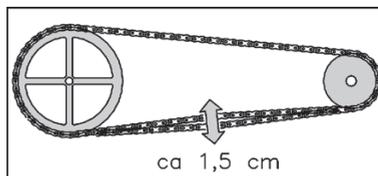
Many aluminium rims are equipped with a wear indicator. Request your dealer to provide detailed information.



Caution! A loose wheel, especially a loose front wheel poses maximum risk of falling!

Chain tensioning

Ensure that the chain is tensioned correctly; it is the most important part of the drive module. A regular check is necessary since the chain stretches in course of time. If necessary get the chain re-tensioned by the dealer. As shown in Figure, it should be possible to slightly move the chain up and down by approximately 1.5 cm at the centre of the two sprockets.



Torque specifications

Axle nuts :

front wheel	20	Nm
rear wheel	25	Nm
Foot pedal mounting	30	Nm
Brake pad mounting	5	Nm
Dynamo mounting	10	Nm

Other screws:

M4	2,1	Nm
M5	4,2	Nm
M6	7,3	Nm
M8	17	Nm
M10	34	Nm

General operation

Gear changing

If you are not yet familiar with a gear change, practice handling your new EBIKE, braking and negotiating curves but do it away from public roads.

Gear adjustment:

The gear must be adjusted regularly, depending on the type of gear usage. Let your dealer do all the gear settings.

Brakes

Your EBIKE is equipped with two independent brakes. The right brake lever works on the front wheel brake, and the left one on the rear wheel brake. You can change this order by changing the brake wires on the brake lever. Get this done by your dealer.

Hand brakes

Check the smooth functioning of the brakes before each trip. Contact the dealer if you detect slackening of the braking effect! The brake shoe or shoes are labelled. Always use spare parts of the same label.

V-brake

This brake is activated by pulling the brake lever at the handle bar of your cycle. Two brake shoes act on the rim edges. Due to its improved design, the V-brake achieves excellent braking values under dry and wet conditions, but holds certain risks, especially for inexperienced cycle riders.

You can lose control over your cycle if you apply the brake in the wrong way. Practice applying this brake, particularly if you are a beginner. Ride slowly at first

and use the brake lever carefully to familiarize yourself with the response of the brakes.

Please contact your dealer to learn how to adjust the braking power and study the relevant instruction leaflet of the manufacturer.

Hydraulic brake

This brake is also activated by pulling the brake lever at the handle bar of your cycle. Two brake rubbers act on the rim edges. Instead of Bowden control cables, this brake has brake tubes that are filled with hydraulic oil. Consult your dealer and read the detailed technical instructions of the manufacturer. The hydraulic brake is very sensitive and can be exactly calibrated. You can test the brake response through a trial run.



Caution! Risk of fall and injury when applying the brake suddenly in emergency situations!

Roller brake

This brake too is activated with the help of the brake lever on the handle bar. The braking mechanism acts on the wheel hub and is well protected from bad weather. Please note that a large frictional heat is generated, resulting in heat accumulation, if you apply the brake for a long time (going downhill).



Caution! Do not touch the heated hub body. Cooling-off time after prolonged braking when going downhill is approximately 30 minutes.

Disk brake

This brake too is activated with the help of the brake lever on the handle bar. The principle is similar to that of the rim brake, the only difference being that this brake sits on the hub. The brake pads act on a brake disk.

Load transportation

- When transporting loads, ensure they are fastened well. Always observe the permissible carrying capacity of the luggage carrier!
- Do not carry any bags or other objects on your handle bar! This affects the driving safety. Aluminium handle bars are not designed to support loads!

Trailer

- Observe the maximum permissible speed of 25 km/h if you use a trailer.
- Max. permissible trailer load is 40 kg
- Use only tested trailer couplings and fix them at the prescribed positions.
- Use only trailers that correspond to the latest safety technology.
- First try out the trailer without load.
- Follow the StVZO (Road Traffic Licensing Regulations) requirements for the lighting equipment of the trailer.
- No liability for damages on account of trailer usage!

Front wheel luggage carrier, basket

- Follow the manufacturer specifications on the components for loading.
- Avoid overloading!
- Do not transport any living animals!

Rear wheel luggage carrier

- Observe the manufacturer specifications on the components for loading.
- Use the standard transportation bags, baskets and clamping devices.
- Do not transport any persons or living animals.
- Exept: The transporting of a child on a special child seat. Observe the maximum permissible weight of the bike.



Caution! Risk of fall and injury when applying the brake suddenly in emergency situations!

Maintenance instructions

To enjoy the comfort of the numerous functions for a long time to come, the EBIKE should be maintained just like a normal cycle. Besides, to guarantee riding safety, regular checks must be performed on the brake, the tyre pressure, the different screw joints, especially handle bar, seat and axle nuts without fail.

Maintenance of the EBIKE drive:

When maintaining the auxiliary electrical drive system, ensure through appropriate handling the maximum capacity of the drive battery and protection of the other electrical components against prolonged wet conditions. As far as possible, the Lithium-ion battery should be recharged only after complete discharge. Please try to avoid immediate re-charging of a nearly full battery after a short ride.

In winter or during longer periods of non-use, the battery should be recharged at the latest after 2 - 3 month. Only this way you can ensure a long product life. If you do not use the battery over longer periods, take the battery out of the EBIKE. After a ride in rain or if a lot of mud gets deposited on the housing components, the dirt must be wiped away as thoroughly as possible with a wet sponge. Let the EBIKE dry afterwards.

Never use a pressurized water jet or a steam-cleaning device. The system is protected against water sprays and is therefore rainproof, however, the electrical system is not fully sealed. Thorough wetting of the cable harness can lead to short-circuits that can destroy the digital control of the system. Hence, avoid transporting the EBIKE on the luggage rack of your car with the battery inserted when it is raining. The strong slip stream forces water all across the frame and into the battery housing.

If such transportation is required, do not forget to take the battery out of the EBIKE in advance and upon arrival, dry the wet bicycle sufficiently before re-inserting the battery.

Operating instructions

- Before using the EBIKE, it is recommended that you protect the chrome parts and the frame with any commercial cycle care product.
- Clean the cycle regularly from dust and dirt with a sponge or soft cloth. Use a normal cycle cleaning product and a protective agent.
- Never use high-pressure cleaners to clean hubs and pedal bearing. This will damage the components.
- Ensure that the tyres and brake rubber do not come in contact with oil.

Preserving in Winter

The EBIKE should be carefully preserved in case of long-term storage in the winter months. Ensure that the EBIKE is parked in a frost-free room with constant temperatures. Large temperature fluctuations as well as humidity have a negative effect on all Chromium and light metal components. To store it away for winter, check the EBIKE on the whole for damages to avoid any workshop repairs in spring. Unburden the tyres by hanging up the EBIKE.

If you do not intend using the EBIKE for longer periods, pull out the fuse of the battery and store it in a cool and dry room.

The recommended storage temperature for the battery is 15°C.

CE - DECLARATION OF CONFORMITY

Manufacturer EBIKE Advanced Technologies GmbH
Hainer Trift 15
D-63303 Dreieich, Germany

Model Drive System Bosch PL Gen2

Product name EPAC

Conforms to the following specifications.

- | | |
|--------------------|---|
| 2004/108/EC | EMV-Directive
Of the European Parliament and Council. |
| 2006/95/EC | Low Voltage Directive
Of the European Parliament and Council. |
| 2006/42/EC | Machinery Directive
Of the European Parliament and Council. |
| 2011/65/EC | Machinery Directive
Restriction of the use of certain hazardous substances (RoHS) in electrical and electronic equipment. |

Supplementary Information:

The present declaration is issued only to such condition of a transport vehicle, in which it was presented to the public traffic. In the event if a user performed any constructional modification, the present declaration shall not be applicable to that transport vehicle. The conformity of the product to the abovementioned directives was proven in full compliance of the harmonized and non-harmonized rules presented hereunder.

EN 15194:2012-02	EN 61000-3-2:2010-03
EN 14764:2006-03	EN 61000-3-3:2009-06
EN 55014-1:2012-05	EN 60335-1:2012-10
EN 55014-2:2009-06	EN 60335-2-29:2010-11



Wolfgang Mombberger
CEO
EBIKE Advanced Technologies GmbH



Helge von Fugler
CEO
EBIKE Advanced Technologies GmbH

Place and Date of issue, Dreieich, Germany, 01.10.2014

The present certificate confirms the conformity to the abovementioned directives, however does not ensure under the Product Liability Law.



Das ElektroEBIKE entspricht den für diesen Produkt-Typ vorgeschriebenen Anforderungen der geltenden europäischen Richtlinien.

The E-bike complies with the prescribed requirements of the applicable European standard for this product type.

RoHS

Das ElektroEBIKE entspricht der Richtlinie 2002/95/EG zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The E-bike complies with the Directive 2002/95/EG of use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

REACH

Die im Elektro-EBIKE verwendeten Stoffe sind laut der REACH-Verordnung konform gemeldet bzw. die Grenzwerte werden eingehalten.

The substances used in the E-bike are reported compliant to the Reach regulations, respectively the limits are adhered.

Eigentümer:

Adresse

Bitte diesem  -Pass nach dem Kauf sorgfältig ausfüllen und gut aufbewahren.

 -TYP:

Fahrrad-Typ/
Modell:

Rahmen-Nr.:

Batterieschloss/
Schlüssel-Nr.:

Kaufdatum:

Kontaktdaten
des Verkäufers:

INSPEKTIONEN

Inspektionen sollen wie beim Auto den sicherheitstechnischen Zustand Ihres EBIKES gewährleisten und Defekten vorbeugen. Suchen Sie also regelmäßig Ihren  -Händler auf und lassen Sie sich die Inspektion und Wartung abzeichnen.

1. Inspektion

(nach 500 km oder 1/2 Jahr)

Datum

Händlerstempel

2. Inspektion

Datum

Händlerstempel

3. Inspektion

Datum

Händlerstempel

4. Inspektion

Datum

Händlerstempel

5. Inspektion

Datum

Händlerstempel



EBIKE Advanced Technologies GmbH, Hainer Trift 15, 63303 Dreieich
Telefon +49 6103 2022935, Fax +49 6103 2708297
info@ebike-int.com, www.ebike-int.com

EBIKE[®]
DAS ORIGINAL